

das Neuste von
DeltaKilo

EIN NACHRICHTENBLATT DES LUFTSPORTVEREIN ALBGAU E.V.

166. Ausgabe

30. Jahrgang

Ettlingen, den 11.03.04 Seite 1

LSV Albgau e.V. Karl-Friedrichstr. 22 76275 Ettlingen

Unsere neue Adresse am Flugplatz:

LSV Albgau e.V. 76387 Rheinstetten
Segelflugplatz am Kutschenweg 40
Tel. u.Fax.: 0721 51 83 99
e.mail : briefing@lsv-albgau.de

An die Mitglieder des
LSV Albgau e.V.

Bitte beachten:

Segelflieger-Aktiventreffen am 12.03
Bezirkstagung am 13.03.

Einladung

Zur Jahreshauptversammlung
am Freitag den 26.03.2004 um 19.30 Uhr
im Gasthaus „Zum kleinen Griechen“

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Ehrung verdienter langjähriger Mitglieder.
- 2.) Jahresberichte der Abteilungsleiter, des Ausbildungsleiters, des technischen Leiters, des Kassiers und des LSG-Delegierten.
- 3.) Bericht der Kassenprüfer
- 4.) Fluglager in diesem Jahr
- 5.) Selbstverantwortung beim „unbefristeten“ PPL-C und Verantwortung des Vereins bei Überlassung von Fluggerät – Maßnahmen zur Absicherung (siehe Seite 6)
- 6.) Abstimmung über den Antrag aus der Motorseglergruppe
- 7.) Vorstellung eines Vorschlages zur Umgestaltung und Nutzung der Container
- 8.) Verschiedenes und Anträge (Anträge müssen vor der Versammlung schriftlich abgegeben werden)

Zu den Punkten 4.) und 6.) findet Ihr schon Details in diesem Delta-Kilo

Wir gratulieren nachträglich unserem Mitglied

Rainer Meinzer

zum 40. im Februar

Einteilung der Dienste: 1. Halbjahr 2004

| Tag | Datum | Fluglehrer | Startleiter | Flugleiter | Windenfahrer | Bemerkung/Änderung |
|-------|-------------|------------|-------------|-------------------|--------------|---------------------------------|
| Sa | 06. Mär | | | Dijarkovic | | |
| So | 07. Mär | | | Meis | | |
| Sa | 13. Mär | Skucek | Majdanski | | Trappenberg | |
| So | 14. Mär | Kursawe | Lesch | | Kunz | |
| Sa | 20. Mär | Herz | Schlager | | Lesch | |
| So | 21. Mär | Keller | Piehl | | Leichtle | |
| Sa | 27. Mär | Jüngling | Majdanski | Kraft | Eichinger | |
| So | 28. Mär | Kursawe | Schwedes | Wajda | Schlager | |
| Sa | 03. Apr | Skucek | Volk.S. | | Lesch | |
| So | 04. Apr | Herz | Eichinger | | Wittber | |
| Do | 08. Apr | | | | | |
| Fr | 09. Apr | | | | | |
| Sa | 10. Apr | Jüngling | Flick | | Leichtle | |
| So | 11. Apr | Keller | Skucek A. | Jüngling | Schlager | |
| Mo | 12. Apr | | | Diehm M. | | |
| Di | 13. Apr | | | | | |
| Mi | 14. Apr | | | | | |
| Do | 15. Apr | | | | | |
| Fr | 16. Apr | | | | | |
| Sa | 17. Apr | Kursawe | Weber | | Eichinger | |
| So | 18. Apr | Herz | Majdanski | | Tippl | |
| Sa | 24. Apr | Skucek | Piehl | | Kunz | |
| So | 25. Apr | Keller | Keller U. | | Müller | |
| Sa | 01. Mai | Kursawe | Skucek A. | Tippl | Eichinger | |
| So | 02. Mai | Jüngling | Kraft | Villringer | Leichtle | |
| Sa | 08. Mai | Herz | Flick | | Schlager | |
| So | 09. Mai | Skucek | Volk.S. | | Lesch | |
| Sa | 15. Mai | Keller | Weber | | Leichtle | |
| So | 16. Mai | Herz | Flick | | Kunz | |
| Do | 20. Mai | Kursawe | Majdanski | Röhrich | Müller | |
| Sa | 22. Mai | Skucek | Schwedes | Keller | Eichinger | |
| So | 23. Mai | Jüngling | Keller U. | | Wittber | |
| Mo-Fr | 24.-28. Mai | | | | | Pfingstfliegen mit Lager |
| Sa | 29. Mai | Keller | Leichtle | | Lesch | |
| So | 30. Mai | Herz | Piehl | | Kunz | |
| Mo | 31. Mai | | | | | |
| Di-Fr | 01.-04. Jun | | | | | |
| Sa | 05. Jun | Skucek | Schlager | Görtz | Eichinger | |
| So | 06. Jun | Jüngling | Kraft | Kalman | Müller | |
| Sa | 12. Jun | Kursawe | Majdanski | | Tippl | |
| So | 13. Jun | Skucek | Finter | | Leichtle | |
| Sa | 19. Jun | Keller | Flick | | Schlager | |
| So | 20. Jun | Herz | Volk.S. | Kraft | Kunz | |
| Sa | 26. Jun | Jüngling | Weber | Dijarkovic | Lesch | |
| So | 27. Jun | Skucek | Skucek A. | | Leichtle | |
| Sa | 03. Jul | Kursawe | Schwedes | | Wittber | |
| So | 04. Jul | Keller | Keller U. | | Eichinger | |
| Sa | 10. Jul | Herz | Kraft | | Müller | |
| So | 11. Jul | Jüngling | Piehl | Diehm M. | Schlager | |

Sofern ein Termin nicht eingehalten werden kann, ist selbständig Ersatz zu suchen, bzw. zu tauschen!

Liebe Mitglieder,

Die Flugplatzfrage ist jetzt fast abgeschlossen. Die flugrechtliche Genehmigung ist erteilt und die Stadt Rheinstetten und die Vertreter der LSG haben diese entgegen nehmen können. „Fast“ sage ich deshalb, weil noch Arbeiten am Flugplatz zu machen sind, und auch der neue Platz eben noch nicht benutzbar ist. Die Arbeiten werden demnächst weitergehen und Ihr werdet über die Möglichkeiten Euch zu beteiligen informiert werden.

Den Berichten der Mitglieder des erweiterten Vorstandes möchte ich hier nicht vorgreifen. Hört es Euch in der Versammlung persönlich und „live“ an. Zu den Tagesordnungspunkten möchte ich aber schon vorab informieren, damit Ihr Euch im Vorfeld eine Meinung bilden könnt:

Zu TOP 4.) Bei einer Fluglehrerbesprechung, die wir am 7.3. hatten, haben die Fluglehrer sich für folgende **Fluglager** ausgesprochen:

Osterfluglager in Forchheim mit Schnupperkurs: 8.4.-18.4. Fluglehrer die dabei sein werden: Werner Keller, Frank Kursawe, Jürgen Skucek

Pfingstlager: 24.5.-5.6. mit dem FSV zusammen am Geratshof im Allgäu (<http://www.geratshof.de/>)

Sommerlager: in Stendal bei Magdeburg (siehe <http://www.edov.de>) vom 2.8. bis zum 14.8. voraussichtlich mit den Fluglehrern Frank Kursawe, Hermann Herz, Jürgen Skucek. Gemeinsames Treffen mit den Vereinen Barsinghausen und Springe.

Zu TOP 6.) ist folgender Antrag aus der letzten Aktiven-Versammlung eingegangen:

Manfred Röhrich, als Leiter der Motorflugabteilung schreibt:

„Beim Motorsegler Aktiventreffen am 20.02.04 waren 21 Mitglieder anwesend. Von diesen haben für den Kauf einer weiteren Dimona 0 Personen gestimmt, für den **Kauf einer Katana** 19 und 2 Mitglieder haben sich der Stimme enthalten.

Es wird beantragt den Beschluß der Versammlung vom .15.11.2002 zu modifizieren: Statt eines Motorseglers soll ein einmotoriges Leichtflugzeug des Typs Katana von Diamond Aircraft unter Beibehaltung der sonstigen Bedingungen angeschafft werden.

Begründung:

Durch den Übergang der bisherigen Privatpilotenlizenz auf JAR-FCL im Mai letzten Jahres ist für das Fliegen eines Leichtflugzeuges bis 750 kg kein "PPL A" mehr erforderlich. Eine auf dem neuen Segelflugschein aufbauende Klassenberechtigung für Motorsegler mit CVFR-Prüfung kann bis zum neuen

PPL(N) erweitert werden, mit dem einmotorige Leichtflugzeuge geflogen werden können.

Wir erweitern damit die Angebotspalette im Verein bei annähernd gleichen Betriebskosten wie für einen Motorsegler.“

Auf eine lebendige Hauptversammlung freut sich Euer 1. Vorsitzender
Jürgen Skucek

Die Bezirkstagung 2004 findet dieses Jahr am Samstag den 13.03.04 von 10 – 14 Uhr in der UNI Karlsruhe, im Festsaal des Studentenwerk, Adenauererring 7 statt

Segelflieger-Aktiventreffen am 12.03.04 um 19:00 Uhr im Briefingraum auf dem Flugplatz, wir wollen uns vor Flugbetriebsbeginn über den Ablauf des zukünftigen Flugbetriebes unterhalten und wir wollen uns über die neuesten Gegebenheiten unterhalten, die für die aktiven Segelflieger von Bedeutung sind. Außer den 3 Überprüfungsstarts nach der 90 Tage-Regelung, die nach wie vor obligatorisch sind, kommt nun noch die Kontrolle nach den neuesten Vorschriften der JAR-Richtlinien hinzu.

„Der Pilot muss künftig dafür sorgen, dass die Voraussetzungen für die Gültigkeit seiner Lizenz gegeben sind“

Wir haben jetzt im Segelflug eine zeitlos gültige Lizenz. Der unbefristet geltende Segelflugschein und auch die Umstellungen bei den anderen Scheinen bedingen eindeutig die **Selbstverantwortung des Piloten**. Der Pilot muss sich jetzt aktiv um seine Flugberechtigung kümmern. Dem Verein kommt aber auch die Pflicht zu, bei Überlassung von Vereinsmaschinen die Flugberechtigung des Vereinsmitglieds zu überprüfen, bzw. zu überprüfen ob der Pilot Kenntnisse zu seiner Eigenverantwortung hat und diese auch wahrnimmt. Um dies einfach in die Praxis zu übersetzen werden wir von jedem Pilot vor!!!!!! dem nächsten Flug das in der Anlage Seite 6 beigefügte Blatt anfordern. Dieses Blatt bitte ausgefüllt am besten gleich in die Versammlung mitbringen. In der Versammlung dazu mehr.

Zu den JAR-Regelungen ist so viel noch im Fluss, und auch so viel Information im Umlauf, dass wir nicht zu dieser Verwirrung noch zusätzlich beitragen wollen.

Auf der BWLV-Seite unter <http://www.bwlv.de/> findet Ihr Informationen die sowohl aktuell als auch

von Frank-Peter Schmidt-Lademann recht verständliche zusammengestellt worden sind. Aus den „update“ –Daten seht Ihr auch, dass alles noch im Fluss ist. Im Zweifelsfalle also einfach im Internet nachschlagen und sich selbst genau zu „seinem“ Thema informieren. Für alle die keinen Zugang haben steht in unseren Räumen am Flugplatz ein Rechner zur Verfügung. An dieser Stelle vielen Dank an Frank-Peter, der viel Arbeit in diese Problematik steckt, die wir jetzt nutzen können. JS

Und hier nun zum Vorbereiten auf die Infos im Internet. Das findet Ihr dort im einzelnen:

| Information | Update |
|---|------------|
| Verfahren bei der Lizenz nach §135 Abs 2 LuftPersV (ICAO Lizenz) u.a. zur Gültigkeit, Erweiterung, Einweisungsberechtigung, Passagiermitnahme | 13.01.2004 |
| Verfahren bei theoretischen Prüfungen (Verwendete Prüfungskataloge und Bestehensquoten) | 08.01.2004 |
| Verfahren zum Erwerb der Klassenberechtigung SEP oder TMG zum PPL(A) gemass JAR-FCL | 24.10.2003 |
| Theoretische und praktische Prüfungen zum Erwerb der neuen Lizenzen | 15.07.2003 |
| Verlängerungs- und Gültigkeitsbedingungen ab 1.5.2003 | 02.02.2004 |
| So wird nach dem 1.5.2003 verlängert und umgeschrieben - mit Formular zum downloaden | 01.12.2003 |
| Neue Piloten-Lizenzen ab 1.Mai 2003 - Eine Einführung in die JAR-FCL Thematik | 14.04.2003 |
| Einzelheiten zur JAR-FCL und neuer LuftPersV, Schulungsmaterial, Gesetzestexte und andere Links | |

| Kurznachrichten zum Thema neue Lizenzen | Datum |
|--|------------|
| <p>Die Luftfahrtbehörden in Baden Württemberg machen auf folgenden Sachverhalt aufmerksam: Das persönliche Flugbuch ist als Bestandteil der Lizenz zu betrachten und muss demnach den allgemeinen Anforderungen eines Dokuments entsprechen, d.h. es muss in der bekannten gebundenen Buch-Form geführt werden.</p> | 19.01.2004 |

Offizieller Flugbetriebsbeginn ist dieses Jahr am 13.03.04 Alle Mitglieder, die Ihren Beitrag und die Pauschale für das neue Jahr 2004 überwiesen haben und keine Rückstände aus dem letzten Jahr mehr haben, erhalten Ihren BWLV- Ausweis in der Versammlung und sind somit für dieses Jahr flugberechtigt. Mitglieder mit Einzugsermächtigung oder mit einem ausreichenden Dauerauftrag sind automatisch flugberechtigt. Die meisten aktiven Mitglieder haben uns inzwischen eine Einzugsermächtigung erteilt. Nur noch wenige Mitglieder bleiben übrig, die selbst überweisen müssen. Wir bitten deshalb nochmals, daß sich auch der Rest diesem Verfahren anschließt. Ihr erspart Euch die Mahnung und unserem Kassenleiter viel Arbeit. Da wir erst 4 Wochen nach Rechnungsversand der Bank den Einzugsauftrag erteilen, hat jeder genügend Zeit, seine Rech-

Neue Piloten-Lizenzen JAR-FCL Zug um Zug werden die verfügbaren Informationen an dieser Stelle herausgegeben, einmal was die Umstellung der Luftfahrerscheine angeht und was dazu von den Regierungspräsidien veröffentlicht wird und zum anderen was die künftigen Aus- und Fortbildungsbedingungen im Rahmen der BWLV - Globalausbildungserlaubnis angeht. Bitte folgen Sie den Links.

nung zu überprüfen und eventuelle Reklamationen vorzubringen. HF

Wir bitten alle Mitglieder, die dieses Jahr in einer oder auch beiden Abteilungen nicht aktiv sein wollen, uns dies bis spätestens zum Aktiventreffen mitzuteilen, damit wir die Pauschalen entsprechend berechnen können. HF

Motorsegler-Landungen auf fremden Plätzen. Wir werden ab diesem Jahr das Einziehen der Landegebühren für die Verkehrslandeplätze Baden-Aerport, Stuttgart und Speyer in unsere Datei mit aufnehmen. Alle anderen Landungen auf fremden Plätzen sind jeweils sofort zu bezahlen und mit der Geschäftsstelle möglichst bald, jedoch bis spätestens 31.12. jeden Jahres, abzurechnen. HF

Die Motorsegler-Überholung wurde erneut verschoben und findet nun endgültig in der Zeit vom 20.03.04 zum 27.03.04 statt. Abschlagen am 20.03. um 14 Uhr, die Einteilung der Arbeiten in der darauffolgenden Woche 13 wird Manfred Röhrich vornehmen. Das Flugzeug kann also noch 14 weitere Tage eingesetzt werden. Einteilung wie gehabt in unserem Phönix-Reservierungssystem. HF

Jugendtreffen in Baerenthal:

Dieses Jahr waren bei dem Treffen der Segelflugjugend aus Nord und Südbaden im Elsässischen Bärental, eine Freizeit-Einrichtung der Stadt Karlsruhe, Carl, Marcel, Ole und ich mit dabei. Wir vier trafen dort 11 Vereine mit insgesamt 70 Teilnehmern.

Neben der Pflicht, wie die Wahl der Badischen Jugendleiter, gab es an diesem Wochenende viel Zeit für „Kür“: Volleyball, Fußball, feiern bis in den frühen Morgen. Die Berichte über die AIR GAMES 2003, die von der Fliegenden Sportjugend in Baden-Württemberg durchgeführt wurden unter dem Motto: „zeig mir was Du fliegst, und ich zeige Dir was ich fliege“, begeisterten uns so, dass wir alle uns vorstellen können, das nächste Mal mit dabei zu sein. In diesem Jahr wird sicher nichts dergleichen stattfinden, aber für 2005 sind diese Spiele wieder geplant. Handhabung des Fallschirmes, Informationen zu den Unfällen im letzten Jahr durch den Flugsicherheitsbeauftragten Gerhard Riedel beeindruckten die Teilnehmer und geben ihnen das sichere Rüstzeug für den Start in die neue Saison.

Bedauert haben wir, dass die Jugendlichen vom FSV nicht mit von der Partie waren, obwohl sie uns eigentlich zur Teilnahme animiert haben.

Das Treffen war für mich persönlich eine gute Gelegenheit Jugendliche anderer Vereine kennen zu lernen. Teilweise war es auch ein Wiedersehen mit Sinsheimer Jugendlichen, die wir von einem Überlandflug nach EDTK kannten.

Auch den Eltern von Ole und Carl sei Dank für den reibungslosen An- und Abtransport.

Axel Skucek

Baustunden 2004. Der Flugbetrieb beginnt und damit auch das Arbeitsjahr. Um eine Einteilung machen zu können, brauchen wir dringend eine Nachricht der aktiven Mitglieder, wer arbeiten will und natürlich was und wann.

Die Winterarbeiten zur Überholung der Flugzeuge sind voll im Gange. LS4 wurde von Mario bei Dieter in der Werkstatt überholt. Duo Discus von den Schülern Achim, Axel, Marcel und Ole mit Jürgen. Beim Duo wurde die TMA von Dieter durchgeführt und es gab dabei auch eine Stelle, die nachgearbeitet werden musste. Jetzt ist er wieder startklar.

Die Fallschirme sind auch schon von der Jahresnachprüfung zurück. Dietmar hat die Schirme auch schon wieder gepackt.

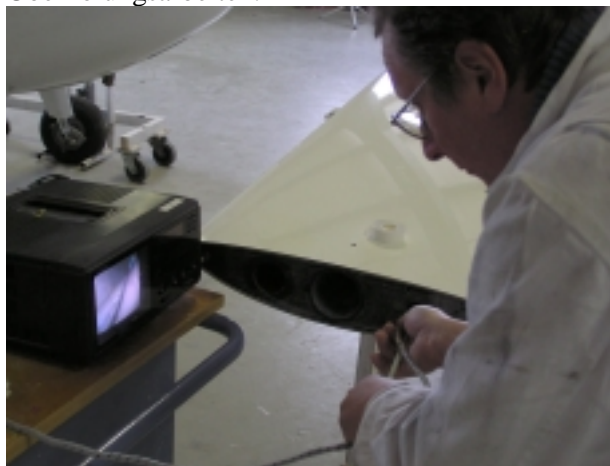
Wer noch **Baustunden** machen will, kann sich an die Verantwortlichen der folgenden Flugzeuge wenden:

| | |
|-----------------|----------------------------|
| Astir | Norbert Leichtle |
| DG100 | Dietmar Schlager |
| ASK 21 | Klaus Tippel/Jürgen Skucek |
| Ka 8 | Herbert Frank |
| Dimona | Manfred Röhrich |
| Winde/Fahrzeuge | Dieter Trappenberg |

Tel-Nr. findet Ihr im Internet und in einer Liste in der Werkstatt.



Das Bild zeigt Marcel, Achim, Axel und Ole bei den Überholungsarbeiten.



Dieter Frank bei der Kontrolle des Hauptholms in der Tragfläche mit einer winzigen Kamera. JSK

Erfassung der Persönlichen Lizenz- und Flugerfahrungsdaten

Zutreffende Felder Ausfüllen

| | | |
|----------------------|-----------------|--------------|
| Name, Vorname | Mitgliedsnummer | |
| Tauglichkeitszeugnis | Gültig bis | Geburtsdatum |

Nationale Lizenzen

| | | |
|--|--------|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Segelflugglizenz | Nummer | Gültig bis unbefristet |
| <input type="checkbox"/> PPL National | Nummer | Gültig bis |
| <input type="checkbox"/> Luftsportgeräteführerlizenz | Nummer | Gültig bis |

| Bezogen auf | Datum | In letzten 24 Monaten | | | davon letzte 12 Monate | | |
|--|-------|-----------------------|---------|------------|------------------------|-------|------------|
| Starts auf Segelflugzeugen+RMS | | Winde | FSchl | Eigenstart | Winde | FSchl | Eigenstart |
| Flugstunden auf SEP+RMS+UL | | Stunden | | | Stunden | | |
| Starts auf SEP+RMS+UL | | Starts | | | Starts | | |
| Falls es einen Unterschied zwischen anrechenbaren Stunden/Starts und Stunden/Starts als verantwortlicher Pilot geben sollte, sind beide Zahlen anzugeben | | | | | | | |
| Datum vom letzten Übungsflug | | auf SEP | auf RMS | auf UL | | | |
| Datum der letzten Befähigungsüberprüfung | | auf SEP | auf RMS | auf UL | | | |

JAR-FCL Lizenz

| | | |
|---|------------|------------|
| <input type="checkbox"/> PPL/CPL/ATPL Lizenz | Nummer | Gültig bis |
| <input type="checkbox"/> Klassenberechtigung SEP | Gültig bis | |
| <input type="checkbox"/> Klassenberechtigung TMG | Gültig bis | |
| <input type="checkbox"/> _____ berechtigung _____ | Gültig bis | |

Ich Versichere, daß die gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.
Mir ist ferner bekannt, daß ich zur Ausübung der Rechte meiner Klassenberechtigungen zu den Nationalen Lizenzen die jeweiligen Voraussetzungen gemäß §§ 4 bzw 41 bzw 45 LuftPersV erfüllen muß, und versichere hiermit, daß ich die Flugzeuge des Vereins/Vercharterers nur führen werde, wenn ich dazu berechtigt bin.

Datum _____ Unterschrift _____